

# 92. Jahresbericht der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft zu Basel : 1. Juli 1966 bis 30. Juni 1967

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde**

Band (Jahr): **67 (1967)**

PDF erstellt am: **27.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## 92. Jahresbericht

der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft zu Basel

1. Juli 1966 bis 30. Juni 1967

### *I. Mitglieder und Kommissionen*

Erneut durften wir im Berichtsjahr einen kleinen Anstieg der Mitgliederzahl vermerken; diese betrug am 30. Juni 1967 511 (Vorjahr: 503) Mitglieder.

Als neue Mitglieder durften wir in der Gesellschaft begrüßen: Roger Blum, Heinz Bodmer, Frl. Alice Burckhardt, Dr. Felix Burckhardt, Nicolas Burckhardt, Dr. Urs Burckhardt, Frau B. Burckhardt-Vischer, Frau Dr. G. Erlemann, Hans H. Frutiger, Frau Dr. Uarda Frutiger, Frau B. Goppelsroeder, Frau Dr. T. Goppelsroeder, Frau Dr. Eva Jucker, M. Krammer, Dr. E. Kühni, Regierungsrat Dr. L. Lejeune, Pfr. Dr. Andreas Lindt, Prof. Dr. Christian Meier, Josef A. Niederberger, Frau Hedwig Riggenschach, Curt Rotter, Frau A. Sarasin-Grossmann, Société d'Histoire et du Musée d'Huningue, Frau Dr. H. Schwabe, Frl. Margrit Walter, Jean Jacques Walz, Dr. Felix Wannier, Dr. E. Wessendorf, Hans Zellweger, Frau Luise Zellweger.

Durch den Tod verloren wir 10 Mitglieder, nämlich die Herren Benedikt Vischer-Staehelin, Hans J. Gass, Dr. Ludwig Geiger, Theodor Lüdin, Dr. Rud. Vetter, F. von Planta-Riggenschach, K. H. Wackernagel, Dr. Peter L. Zaeslin, Dr. Gustav Steiner und Frau Dr. Heitz-Bohler.

Ausgetreten sind 12 Mitglieder.

Aus dem *Vorstand* mußte Herr Prof. Dr. Thomas Gelzer leider infolge Wegzugs von Basel ausscheiden; im übrigen traten beim Vorstand, wie auch bei den Ausschüssen und Delegierten, keine

## II

personellen Veränderungen ein. Er erledigte seine Geschäfte in zwei Sitzungen. Die Rechnung wurde von Herrn Dr. Claude Sarasin revidiert; als sein Suppleant amtete Dr. Alexander Alioth.

### *II. Sitzungen und andere Anlässe*

Unsere Sitzungen wurden in der Regel so gut besucht, daß der Saal der Schlüsselzunft mehrmals die Zuhörenden kaum zu fassen vermochte, besonders bei Lichtbildervorträgen. Folgende Vorträge wurden gehalten:

1966

24. Oktober: Herr PD Dr. *Peter Kaplony*, Zürich und Heidelberg: «Die Verdienste von J. L. Burckhardt um die Ägyptologie» (mit Lichtbildern).  
2. Akt: Herr Dr. *Hans Lanz*, Basel: «Bildnisse von Scheik Ibrahim und seiner Familie.»
7. November: Herr Dr. *Adolf G. Lacher*, Basel: «Frankreich und die Neutralität der Schweiz in den Jahrzehnten vor dem ersten Weltkrieg.»  
2. Akt: Weitere Mitteilungen des Herrn Referenten.
21. November: Herr Dr. *Andreas Burckhardt*, Basel: «Prinz Max von Baden.»  
2. Akt: Herr Dr. *Peter Burckhardt*, Basel: «Wilhelm Solf.»
5. Dezember: Herr Prof. Dr. *Max Braubach*, Köln: «Prinz Eugen von Savoyen.»  
2. Akt: Herr *Martin Staehelin*, Basel: «Zum Prinz-Eugen-Lied.»
19. Dezember: Herr Prof. Dr. *Christian Meier*, Basel: «Kleisthenes' politische Leistung.»  
2. Akt: Herr Dr. *Hans Rudolf Sennhauser*, Zurzach: «Die neuesten Ausgrabungen im Basler Münster» (mit Lichtbildern).

1967

9. Januar: Herr PD Dr. *Rudolf Werner*, Frauenfeld: «Neu-gesehene Zusammenhänge im Ostmittelmeerraum im zweiten Jahrtausend v. Chr.»
23. Januar: Frau Prof. Dr. *Maria Bindschedler*, Bern: «Tier-darstellungen in der deutschen Dichtung des Mit-telalters.»  
2. Akt: Votum von Herrn Prof. Dr. *Wolfram von den Steinen*, Basel, zum Vortragsthema.
6. Februar: Herr Prof. Dr. *Fritz Wehrli*, Zürich: «Aus der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte des Kantons Zürich.»  
2. Akt: Herr Dr. *Hans Sutter*, Rickenbach: «Aus der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte des Kantons Baselland.»
20. Februar: Herr *E. György*, Basel: «Die Geschichte Sieben-bürgens im Vergleich mit der Schweizerischen Eid-genossenschaft» (mit Lichtbildern).  
2. Akt: Herr Prof. Dr. *Ernst Staehelin*, Basel: «Un-garische Studenten in Basel.»
6. März: Herr Dr. *Fritz Husner*, Basel: «Aus dem Brief-wechsel Johann Jakob Bachofens.»  
2. Akt: Weitere Mitteilungen des Herrn Referenten und Vorweisung von Originalbriefen Bachofens.

Der *Gesellschaftsausflug* fand am 11. Juni 1967 statt und führte die große Zahl von nahezu 120 Mitgliedern und Gästen ins Oberelsaß. Die Teilnehmer fuhren mit der Bahn nach Colmar und stiegen dann in Autocars um; über St-Hippolyte, Bergheim und Ribeauvillé erreichte man Hunawehr (Kirche und Kirchhof) und Sigolsheim (Kirche St. Peter und Paul). Ein längerer Halt wurde sodann in Kaysersberg gemacht, wo das ganze Städtlein besichtigt werden konnte. Das Mittagessen wurde im «Arbre vert» zu Ammerschwehr eingenommen; am Nachmittag ging die Fahrt über die «Route des

## IV

« cinq châteaux » mit der Besichtigung der drei Exen und Egisheims. Als Exkursionsführer stellte sich freundlicherweise Herr Prof. Dr. Hans Reinhardt zur Verfügung.

### *III. Bibliothek*

Für den Austausch mit der Basler Zeitschrift konnte im Berichtsjahr die Schriftleitung des « Jahrbuchs für Geschichte der oberdeutschen Reichsstädte », Stadtarchiv, Esslingen/Neckar neu gewonnen werden. Ferner gelang es, die seit den Kriegsjahren abgebrochene Beziehung zum Historischen Verein für Ermland in Münster/Westfalen (damals Braunsberg, Ostpreußen) zu erneuern.

Der Zuwachs der Bibliothek betrug 331 (1965/66: 382) Bände und 54 (65) Broschüren durch Tausch sowie 6 (1965/66: 7) Bände und 2 (4) Broschüren durch Schenkung.

### *IV. Wissenschaftliche Unternehmungen*

1. *Publikationen.* Die *Basler Zeitschrift* (Redaktion: Dr. Max Burckhardt) erschien im Umfang von 18 Bogen. Als Beilage war ihr wiederum die *Basler Bibliographie* für das Jahr 1965 beigegeben, erstmals bearbeitet von Frau Ruth Burckhardt-Menzi unter Assistenz des Redaktors der Zeitschrift.

Von der *Reisebeschreibung des Thomas Platter II*, ediert von Frl. Dr. Rut Keiser, sind der gesamte Text und die Anmerkungen gesetzt, so dass der Umbruch der ersten Hälfte begonnen und deren Illustration in Angriff genommen werden konnte. Die Ausstattung der zweiten Hälfte ist ebenfalls in Vorbereitung.

Von der Neuausgabe der *Autobiographie* von *Felix Platter* sind noch keine weiteren Fortschritte zu melden.

2. *Augst.* Wir verweisen auf den Bericht der Stiftung Pro Augusta Raurica.

### *V. Liegenschaften*

Die Angelegenheit der von der Gemeinde Augst anlässlich der Erstellung der Fortunastraße längs unserer Südforum-Parzelle 543 im Schufenholz geforderten Anwänderbeiträge (siehe 88. Jahresbericht 1962/63 in « Basler Zeitschrift », Band 63, S. V) konnte unmittelbar vor dem Rechnungsabschluß bereinigt werden. Die Regierung des Kantons Basel-Landschaft bewilligte uns dankenswerterweise ohne Präjudiz für weitere derartige Fälle an die geschuldeten Fr. 12 231.60 einen Staatsbeitrag von Fr. 8159.60, während unser

Guthaben bei der Gemeinde Augst aus der seinerzeitigen Landabtretung für die Fortunastraße in Höhe von Fr. 4072.– verrechnet werden soll. Die per 30. Juni 1963 gebildete Rückstellung in gleicher Höhe wurde deshalb aufgelöst.

Basel, den 16. Oktober 1967

Im Namen der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft  
zu Basel:

Der Vorsteher:

*Peter Burckhardt*

Der Schreiber:

*Andreas Staehelin*